

Schmerzensgeld 2025

Slizyk

21. Auflage 2024
ISBN 978-3-406-82119-6
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen. beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Andreas Slizyk
Schmerzensgeld 2025


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Schmerzensgeld 2025

Handbuch und Tabellen

Basisdaten von mehr als
4.800 Schmerzensgeld-Entscheidungen
mit Handbuch zum Schmerzensgeldrecht

von

Andreas Slizyk
Rechtsanwalt

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

21., überarbeitete und aktualisierte Auflage

2025



Zitiervorschlag:
Slizyk Schmerzensgeld 2025 Rn. ...


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck.de

ISBN 978 3 406 82119 6

© 2025 Verlag C.H.Beck oHG

Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck und Bindung: CPI – Ebner & Spiegel GmbH

Eberhard-Finckh-Straße 61, 89075 Ulm

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark

Umschlaggestaltung: Maria Seidel, atelier-seidel.de



Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort

Im Jahr 2023 und in den ersten Monaten des Jahres 2024 gab es im Bereich des Schmerzensgeldes erneut wieder viel Bewegung, die Eingang in die praxisorientierte Kommentierung (**Teil 1 des Buches**) fand und dort behandelt wird. So befasste sich der EuGH mehrfach mit den Voraussetzungen für immaterielle Schadensersatzansprüche nach Art. 82 DS-GVO und insbes. mit der Bemessung und Reichweite des immateriellen Schadensbegriffs; mehr dazu im Kapitel V.1.g unter Rn. 244 ff. Das BVerfG musste sich dagegen mit den Niederungen verbaler Auseinandersetzungen und dabei mit den Fragen befassen, ob ein Klimaaktivist einen Regierungspräsidenten als „korrupt“ oder ob eine Rechtsanwältin einen Kollegen im Rahmen einer rechtlichen Auseinandersetzung als „fetten Anwalt“ und „Rumpelstilzchen“ bezeichnen darf; – sie dürfen! Mehr hierzu im Kapitel V.1.a unter Rn. 189. Der VGH München nahm Stellung zur Erfüllungsübernahme rechtskräftig festgestellter, uneinbringlicher Schmerzensgeldansprüche von Beamten und dabei zu den Voraussetzungen eines „tätlichen Angriffs“. Da tätliche Angriffe auf Polizisten, Lehrer und andere Amtsträger immer häufiger vorkommen, wurde für das Thema der „Erfüllungsübernahme bei Schmerzensgeldansprüchen“ unter XIII. nun ein eigenes Kapitel eingefügt. Bewegung kam auch in die Aufarbeitung der Missbrauchsfälle durch Kleriker. Hierzu gingen im Mai weitere Klagen von Missbrauchsoptionen auf jeweils hohe Schmerzensgelder beim LG Trier sowie beim LG Hildesheim ein; mehr zu diesem dunklen Kapitel unter V.8 Rn. 305 ff. Vom OLG Frankfurt a. M. aufgehoben wurde das „Millionenurteil“ des LG Limburg, da in diesem Arzthaftungsfall doch kein Behandlungsfehler erkannt werden konnte; der Leuchtturmfunktion des Urteils tut dies dennoch keinen Abbruch. Und schließlich liegen inzwischen eine ganze Reihe erstinstanzlicher Urteile – meist auf hohe Schmerzensgeldbeträge gerichteter Klagen aufgrund von Corona-Impfschäden – vor, die bislang stets abgewiesen wurden. Das OLG Bamberg hat nun jedoch im April erstmals den Impfstoff-Hersteller Astrazeneca zu einer umfassenden, wenn auch nur auf die Erkrankung der Klägerin bezogenen Auskunft über Nebenwirkungen des Impfstoffs „Vaxzevria“ verurteilt. Damit ist dieser, ebenfalls auf ein hohes Schmerzensgeld gerichtete Zivilprozess wohl in Deutschland der erste gegen einen Corona-Impfstoffhersteller, der auf dieser Etappe angelangt ist; das Thema wird im Kapitel V.15 Rn. 339a vertieft.

Darüber hinaus wurden auch die vier Tabellentile (**Teil 2 des Buches**) wiederum kontinuierlich erweitert und auf den Stand Juli 2024 gebracht; sie umfassen in der – mit dem Erwerb dieses Handbuchs für ein Jahr zugänglichen – online-Version nun über 7.200 Gerichtsentscheidungen, von denen in die Printversion mehr als 4.800 aufgenommen wurden.

Neben diesen Hinweisen sei, wie üblich an dieser Stelle zunächst ein kleiner Auszug aktueller Gerichtsentscheidungen – gelegentlich auch mit dem Blick zu unseren Nachbarn in Österreich – aufgeführt, die in Teil 1 des Buches behandelt wurden:

EuGH Urt. v. 11.4.2024 zu den Anforderungen an einen immateriellen Schadensersatz iSd Art. 82 Abs. 1 DS-GVO; EuGH Urt. v. 25.1.2024 kein immaterieller Schadensersatz bei nur hypothetisch missbräuchlicher Verwendung von Daten; EuGH Urt. v. 14.12.2023 zum immaterieller Schadensersatz für Kontrollverlust über Daten; EuGH Urt. v. 14.12.2023 zum immateriellen Schadensersatz bei Verstoß gegen DS-GVO – keine Bagatellgrenze; BVerfG Beschl. v. 4.4.2024 unzureichende Beurteilung der Bezeichnung „korrupt“ als Tatsachenbehauptung; BVerfG Beschl. v. 24.11.2023 zur Bezeichnung eines Rechtsanwaltes als „fetter Anwalt“ und „Rumpelstilzchen“; BVerfG Beschl. v. 10.11.2023 zur Reichweite der Pressefreiheit; BGH Beschl. v. 24.4.2024 zur unzureichenden Ausschöpfung der Adhäsionsanträge; BGH Beschl. v. 13.3.2024 zum Grundsatz der Einheitlichkeit des Schmerzensgeldes; BGH Urt. v. 12.12.2023 auch hinter Müllfahrzeugen muss jederzeit mit heraustretenden Menschen gerechnet werden; BGH Beschl. v. 8.8.2023 zu den Voraussetzungen eines Grundurteils beim Hinterbliebenengeld; OGH Urt. v. 16.4.2024 kein Schmerzensgeld nach Skiunfall in „neuralgischem“ Pistenbereich; OGH Urt. v. 14.12.2023 zu den Voraussetzungen eines Schmerzensgeldanspruchs wegen Schockschadens; OGH Beschl. v. 27.6.2023 zur Frage der Amtshaftung im Zusammenhang mit der Corona-Ausbreitung in Ischgl; BVerwG Beschl. v. 12.1.2023 zur Erfüllungsübernahme von Schmerzensgeldansprüchen durch den Dienstherrn; VGH München Beschl. v. 20.2.2024 kein „tätlicher Angriff“ iSd Erfüllungsübernahme bei nur marginalen Verletzungen; VGH Mannheim Urt. v. 22.11.2023 zur Prüfung der Angemessenheit des Schmerzensgeldes bei Erfüllungsübernahme eines titulierten Schmerzensgeldanspruchs; OVG Berlin-Brandenburg Urt. v. 29.2.2024 zum Schmerzensgeldanspruch eines Lehrers wegen Mobbings; OVG Saarlouis Beschl. v. 12.1.2024 zur Ausschlussfrist der Erfüllungsübernahme beim Schmerzensgeldanspruch eines Polizeivollzugsbeamten; BayObLG Urt. v. 17.1.2024 Schlichtungsobliegenheit bei nachbarrechtlichen Streitigkeiten – Beleidigungen; LSG Bayern Urt. v. 30.4.2024 zu den Kausalitätsanforderungen bzgl. eines Impfschadens; OLG Bamberg Urt. v. 8.4.2024 Astrazeneca muss Auskunft erteilen; OLG Hamm Beschl. v. 27.2.2024 Kinderunfall – zur strengen Haftung eines PKW-Führers gegenüber

haltendem Bus; OLG Köln Urt. v. 30.1.2024 zum Mitverschulden aufgrund unzureichender Aufsicht – Haftungsprivilegierung; OLG Frankfurt a. M. Urt. v. 25.1.2024 Künast / Facebook – zum Umfang der Löschpflicht rechtsverletzender Posts; OLG Brandenburg Urt. v. 18.1.2024 Haftungsverteilung bei Arbeitsunfall; OLG Hamburg Urt. v. 10.1.2024 Schmerzensgeld für unberechtigte Schufa-Meldung; OLG Dresden Urt. v. 9.1.2024 zur Verjährung des Schmerzensgeldanspruchs wegen Aufklärungspflichtverletzung; OLG Schleswig Beschl. v. 4.1.2024 zur Schmerzensgeldklage nach Kollision mit einem Einsatzfahrzeug; OLG Brandenburg Urt. v. 14.12.2023 kein Schmerzensgeldminderndes Mitverschulden bei Motorradfahrt mit sog. Gartenclogs; OLG Stuttgart Urt. v. 29.11.2023 „dämliches Stück Hirn-Vakuum“ ist doch Schmähkritik (Fall Sawsan Chebli); OLG Rostock Urt. v. 24.11.2023 zur Schmerzensgeldmindernden Berücksichtigung einer nur kurzen Leidenszeit; OLG Bremen Urt. v. 15.11.2023 kein Schmerzensgeld nach Sturz eines Fußgängers über abgestellten E-Roller; OLG Brandenburg Urt. v. 9.11.2023 kein Schmerzensgeld wegen Behandlungsverzögerung nach Überweisung an einen Facharzt; OLG Dresden Urt. v. 7.11.2023 zum Beweismaßstab beim „Schockschaden“ im Arzthaftungsrecht; OLG Dresden Beschl. v. 1.11.2023 kein Anspruch auf Schmerzensgeld wegen Aufklärungspflichtverletzung bei fehlendem Risikobewusstsein; OLG Naumburg Beschl. v. 24.10.2023 kein Schmerzensgeld wegen schwerwiegendem Mitverschulden eines „blind“ auffahrenden Rennradfahrers; OLG Celle Urt. v. 11.10.2023 Schmerzensgeld nach Kollision eines 12-jährigen Radfahrers auf einem Zebrastreifen mit einem PKW; OLG Bremen Beschl. v. 7.9.2023 Verletzung des Freiheitsgrundrechts durch überlange Organisationshaft; OLG Köln Urt. v. 18.8.2023 kein Mitverschulden bei Unterlassung einer Traumatherapie; OLG Hamm Urt. v. 15.8.2023 kein Schadensersatz in „Scraping“-Fällen bei fehlender Darlegung eines konkreten Schadens; OLG Köln Urt. v. 10.8.2023 zur nur „scheibchenweisen“ Erfüllung des datenschutzrechtlichen Auskunftsanspruchs; OLG Hamburg Urt. v. 3.8.2023 Schmerzensgeld für Behandlungsverzögerung einer paranoiden Schizophrenie; LG Lübeck Urt. v. 15.2.2024 kein Schmerzensgeld für Fixierung im Rahmen einer Unterbringungsmaßnahme; LG Frankfurt a. M. Urt. v. 14.2.2024 kein Schmerzensgeld für behaupteten Impfschaden nach Impfung mit Biontech-Vakzin; LG Bamberg Urt. v. 30.1.2024 kein Schmerzensgeldanspruch für „ins Blaue hinein“ behaupteten Impfschaden; LG Mainz, Urt. v. 30.1.2024 BioNTech muss keine Auskunft zu Corona-Impfstoff erteilen; LG Köln Urt. v. 23.1.2024 Schmerzensgeld für Daumenversteifung nach Sturz vom Stuhl im Außenbereich einer Gaststätte; LG Würzburg Urt. v. 29.12.2023 zum Nachweis einer HWS-Distorsion bei Auffahrunfall ohne Airbag-Auslösung; LG Lübeck Urt. v. 22.11.2023 zum Mitverschulden des Beifahrers bei Alkoholisierung des Fahrers; LG Mannheim Urt. v. 31.10.2023 zum Schmerzensgeldanspruch wegen eines „Cold Calls“; LG Köln Urt. v. 24.10.2023 Bankier erhält 10.000 EUR wegen Persönlichkeitsrechtsverletzung iVm dem Bekanntwerden der Inhalte seiner Tagebücher; LG Köln Urt. v. 12.10.2023 Schmerzensgeld für die Fraktur aller vier Extremitäten; LG Lübeck Urt. v. 29.9.2023 zur Schmerzensgeldbemessung bei älteren Menschen – geringere Regenerationsfähigkeit; LG Kleve Urt. v. 29.8.2023 zur Schmerzensgeldbemessung bei älteren Menschen – fehlende Selbständigkeit; LG Magdeburg Urt. v. 10.8.2023 zum «Einschlafenlassen» von Verhandlungen mit dem KH-Versicherer; AG Kassel Urt. v. 7.9.2023 Altersdiskriminierung durch Ablehnung eines Kreditkartenvertrages ggü. einem 88-jährigen; ArbG Trier Urt. v. 6.9.2023 zur Bemessung der Geldentschädigung nach Aufdeckung der Identität eines Missbrauchsoffiziers.

Wie immer bin ich für Anregungen und Kritik ebenso dankbar wie für die Übersendung aktueller noch unveröffentlichter Entscheidungen, wobei es insofern genügt, wenn Sie mir lediglich *Gericht, Datum und Aktenzeichen* sowie ggf. einige Punkte, weshalb Ihnen das Urteil wichtig erscheint, per Mail mitteilen, so dass „Ihr“ Urteil bei Gericht angefordert werden kann. Dies erspart Ihnen die aufwendige Anonymisierungsarbeit und ist zudem bei einer Übermittlung per E-Mail datenschutzrechtlich unproblematisch. Meine Mailadresse lautet:

Rechtsanwalt@Slizyk.de

Ein ganz besonderer Dank gilt diesmal meiner lieben Frau Karin für ihre mehr als dreißigjährige unermüdliche große Unterstützung. Erneut danke ich zudem meinem Kollegen und langjährigen Lektor Dr. Frank Lang (Programmbereichsleiter, Juristisches Lektorat, Verlag C.H.BECK) für seine kontinuierliche und stets sehr engagierte Begleitung sowie meinem Sohn, RiAG Moritz J. Kleine-König, für seine wie immer sehr hilfreiche Unterstützung und wiederum allen Kolleginnen und Kollegen, die mir erneut „ihre“ Entscheidungen überlassen haben.

Westerstede, im Juli 2024

Andreas Slizyk

Inhalt

Abkürzungen	XV
Medizinische Begriffe	XIX
Literatur	XXIX
Handbuch	1
I. Einleitung	1
1. Zur Systematik dieses Buches	1
2. Geschichtliche Entwicklung des Schmerzensgeldanspruchs	3
3. Die Funktion des Schmerzensgeldes	5
a) Das Schadenrechtsänderungsgesetz und seine Ausgestaltung des Schmerzensgeldanspruchs	5
b) Nicht nur historischer Rückblick auf die Grundsätze des Großen Zivilsenats (BGH Beschluss vom 6.7.1955 – GSZ 1/55) und deren Bestätigung durch die Entscheidung der Vereinigten Großen Senate mit Beschluss des BGH vom 16.9.2016 – VGS 1/16	6
II. Die Bemessungskriterien des Schmerzensgeldes	8
1. Die Ausgleichsfunktion des Schmerzensgeldes	8
a) Schmerzen	11
b) Dauer, die zeitliche Komponente bei der Schmerzensgeldbemessung	12
c) Alter des Geschädigten	14
aa) Schmerzensgeld bei Kindern und Jugendlichen	15
bb) Ältere Menschen	18
d) Berufsaufgabe, berufliche Schwierigkeiten, Berufswunschvereitelung	19
e) Verlust oder Einschränkung von Sportmöglichkeiten, Hobbys und Freizeitgestaltung	20
f) Urlaubsbeeinträchtigungen und entgangener Urlaub	22
aa) Verletzung vor dem Urlaub	22
bb) Verletzung im Urlaub	22
cc) Reisevertragsrechtliche Schmerzensgeldansprüche	23
g) Vorschädigung und vorhandene Schadensbereitschaft	28
aa) Vorschädigung, Erst- und Zweitschädigung und Höhe des Schmerzensgeldes ..	28
bb) Schadendisposition bei leichten Auffahrunfällen	32
cc) Subjektiv empfundene HWS-Beschwerden und psychische Ursachen	37
h) Funktionseinschränkung oder Verlust von Gliedmaßen, Organen oder Körperfunktionen	39
i) Sonstige Bemessungskriterien	40
aa) Zugehörigkeit zu einem bestimmten Kulturkreis als schmerzensgelderhöhendes Argument	40
bb) „Andersartigkeit“ als erhöhendes Bemessungskriterium	40
2. Die Genugtuungsfunktion des Schmerzensgeldes	41
a) Verschulden des Schädigers	41
aa) Verschulden des Schädigers bei Sport, Spiel und Festveranstaltungen	43
bb) Verschulden des Schädigers bei Gefälligkeitsverhältnissen oder sonstigen „Beziehungen zwischen Schädiger und Geschädigtem“	52
b) Mitverschulden des Geschädigten und Quotierung	55
c) Minderung des Schmerzensgeldanspruchs wegen Anrechnung der Betriebsgefahr ..	64
d) Verschuldensunabhängiges Schmerzensgeld	65
aa) Schmerzensgeld aus Billigkeitserwägungen gem. § 829 BGB	65
bb) Schmerzensgeld aus Gefährdungshaftung	67
e) Schmerzensgeld bei Verletzung durch Familienangehörige und befreundete Personen	68
f) Verzögerung der Entschädigungszahlungen durch eine Versicherung	70
g) Wirtschaftliche Verhältnisse der Beteiligten	75
III. Schadenminderungspflicht	81
IV. Das Haftungsprivileg gem. §§ 104 ff. SGB VII und seine Auswirkungen auf den Schmerzensgeldanspruch	83

V. Besondere Verletzungsarten und Ursachen	92
1. Persönlichkeitsrechtsverletzungen	92
a) Persönlichkeitsrechtsverletzung durch Medien und im Internet	94
b) Freiheitsentziehung	126
c) Verletzung des Rechts am eigenen Bild (§§ 22, 23 KUG iVm § 823 Abs. 1 BGB) ..	131
d) Mobbing und Cybermobbing	143
e) Persönlichkeitsschutz bei Lebensverlängerungsmaßnahmen	151
f) Persönlichkeitsschutz nach dem Tode	152
g) Persönlichkeitsrechtsverletzungen wegen Verstoß gegen die DS-GVO und anderer Datenschutzverstöße	154
h) Sonstige Persönlichkeitsrechtsverletzungen	184
2. Bagatellverletzungen	201
3. Schwerstverletzungen	204
4. Teilweise oder völlige Zerstörung der Persönlichkeit	214
5. Kurze Überlebenszeit	217
a) Kurze Überlebenszeit ohne Bewusstsein	218
b) Kurze Überlebenszeit in vollem Bewusstsein der Verletzungen/des Todes	219
6. Posttraumatische Belastungsstörungen und Unfallneurosen	222
a) Haftungsbegründend oder haftungsausfüllend	223
b) Zur Entschädigung von Unfall- oder Konversionsneurosen	225
aa) Bagatellverletzung	226
bb) Zielrichtung der Neurose	227
7. Schock und Fernwirkungsschaden	229
8. Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung/Vergewaltigung	236
9. Missglückte Sterilisation und missglückter oder unterbliebener indizierter Schwanger- schaftsabbruch und Tod der Leibesfrucht; „Wrongful Life“-Anspruch	245
a) Schmerzensgeldanspruch der Eltern/Mutter	246
b) Schmerzensgeldanspruch des (behinderten) Kindes: „Wrongful Life“-Anspruch	248
10. Schmerzensgeldanspruch wegen Sterilisation ohne Einwilligung	248
11. Schmerzensgeldanspruch im Zusammenhang von Samenspenden	249
12. Schmerzensgeldanspruch bei Impotenz des (Ehe)Partners	250
13. Schmerzensgeldanspruch im Zusammenhang von Organspenden	251
a) Organspende unter Lebenden	251
b) Organspende durch Entnahme aus einem Toten für einen Lebenden	251
14. Kinderunfall	252
a) Die haftungsbegründenden Voraussetzungen des Schmerzensgeldanspruchs	253
b) Eingeschränkte Sinneswahrnehmung von Kindern unter 10 Jahren	256
c) „Schmerzensgeldfähigkeit“ und Erinnerungsvermögen bei Kleinkindern	258
d) Berücksichtigung des Mitverschuldens bei Aufsichtspflichtverletzungen und Haftung der Eltern für den ihrem Kind entstandenen Schaden	260
15. Corona/SARS-CoV-2	264
16. Unfälle bei Gastflügen mit Hobbyflugpiloten/-Luftfahrzeugführern	268
VII. Hinterbliebenengeld nach § 844 Abs. 3 BGB	270
VIII. Anspruch gegen Entschädigungsfonds	278
VIII. Schmerzensgeld bei Vertragsverletzungen, Gefährdungshaftung und öffentlichem Recht	281
1. Verstoß gegen vertragliche Pflichten/Gehilfenhaftung	281
2. Produkthaftung, Garantiehaftung, Gefährdungshaftung	283
3. Besondere Gefährdungshaftungstatbestände	289
4. Schmerzensgeld auf der Basis öffentlich-rechtlicher Vorschriften	293
IX. Schmerzensgeldbemessungsformen	303
1. Kapitalentschädigung und Schmerzensgeldrente	303
2. Schmerzensgeldrente und Abänderungsklage	306
3. Teilschmerzensgeld und immaterieller Vorbehalt	307
a) Das zeitlich begrenzte Teilschmerzensgeld/offene Teilklage	308
b) Immaterieller Vorbehalt	310
X. Prozessuales	312
1. Der Schmerzensgeldantrag	312
a) Zur Zulässigkeit eines unbezifferten Antrags und der BGH-Rspr. zur Beschwer	313
b) Antrag im Insolvenzverfahren über das Vermögen des Schädigers	316
c) Feststellungsklage	317
d) Streitwert und Kostenverteilung nach § 92 Abs. 2 ZPO	319
e) Gebührenstreitwert nach dem Gerichtskostengesetz (GKG)	320

f)	Kostentragung von Privatgutachten (BGH VI ZB 41/17)	321
g)	Leistungsklage bzgl. eines beamtenrechtlichen Schadensersatz- bzw. Schmerzensgeldanspruchs	321
h)	Schlichtungsobliegenheit bei Streitigkeiten über Ansprüche wegen der Verletzung der persönlichen Ehre unter Nachbarn im Bundesland Bayern	321
i)	Internationale Zuständigkeit nach Art. 7 Nr. 1, 7 Nr. 2 EuGVVO	322
2.	Beweiserleichterungen des § 287 ZPO bei Personenschäden	322
a)	Überprüfung durch das Berufungsgericht	328
b)	Überprüfung durch das Revisionsgericht	331
3.	Zinsen	332
a)	Zinsanspruch auch bei unbeziffertem Antrag	332
b)	Zur Höhe der Zinsen	332
4.	Verjährung	333
a)	Grundsatz	333
b)	Ausnahmen/Besonderheiten	335
c)	Fristbeginn der regelmäßigen Verjährung iSd § 195 iVm § 199 Abs. 1 BGB (Verjährung bezogen auf das Ende eines Kalenderjahres)	336
d)	Kenntnis des Schadens und Zeitpunkt der Kenntnis iSd § 199 Abs. 1 BGB	336
e)	Die Einreden der Hemmung der Verjährung	341
f)	Hemmungswirkung durch den Direktanspruch gem. § 115 VVG	342
g)	Spätfolgen und Verjährung	347
h)	Abfindungsvergleich, außergerichtlicher und immaterieller Vorbehalt	349
i)	Nachforderung wegen Verschlechterung des Gesundheitszustandes/Grenzen der Schmerzensgeldnachforderung nach Vergleich und Urteil	353
5.	Vererblichkeit, Übertragbarkeit, Pfändbarkeit, Verpfändbarkeit und Behandlung des Schmerzensgeldanspruchs bei Privatsolvenz	358
XI.	Steuerrechtliche Betrachtung des Schmerzensgeldes und Anrechnungsfragen in Bezug auf Asylleistungen, Sozialhilfe, „Harz-IV“, Wohngeld; Prozesskostenhilfe, Kindergeld und Zugewinn	363
1.	Steuerrechtliche Betrachtung des Schmerzensgeldes	363
2.	Anrechnung auf Asylleistungen, Sozialhilfe/„Harz-IV“ bzw. Bürgergeld, Prozesskostenhilfe, Wohngeld und BAföG	364
3.	Kindergeld und Betreuervergütung	366
4.	Zugewinnausgleich	367
XII.	Prozesskostenhilfe und Schmerzensgeld	368
XIII.	Erfüllungsübernahme bei Schmerzensgeldansprüchen	371
XIV.	Adhäsionsverfahren und Täter-Opfer-Ausgleich	372

A. Entscheidungen: Von Kopf bis Fuß	377
1. Kopf mit Sinnesorganen	377
a) Haarverletzungen	377
b) Schädelprellungen in Kap.-A	381
c) Schädelfrakturen	381
aa) Schädelfrakturen	381
bb) Schädelimppressionsfrakturen	384
cc) Schädeldach- und Kalottenfrakturen	384
dd) Schädelbasisfrakturen	385
d) Schädelhirntraumen	386
aa) Schädelhirntraumata ohne Schweregradangaben	386
bb) Schädelhirntrauma 1.Grades	388
cc) Schädelhirntrauma 1. bis 2. Grades	389
dd) Schädelhirntrauma 2.Grades	390
ee) Schweres Schädelhirntrauma	391
e) Gehirnerschütterung	401
f) Gehirnuquetschung	402
g) Gehirnschädigungen	403
aa) Gehirnschädigung mit Wesensveränderung	403
bb) Gehirnschädigung mit Schwachsinn als Folge	410
cc) Gehirnschädigung mit Pflegefall als Folge	411
dd) Gehirnschädigung mit Sehbehinderung	437
ee) Gehirnschädigung mit Gehörschädigung	443
ff) Gehirnschädigung mit Geruchsinneinträchtigung	444

gg)	Gehirnschädigung mit Sprachstörung	446
hh)	Gehirnschädigung mit motorischen Störungen	453
ii)	Gehirnschädigungen nach Schlaganfall	479
jj)	Gehirnschädigung mit sonstige	481
h)	Gesichtsverletzungen	486
aa)	Gesichtsschädelfraktur	486
bb)	Augenhöhlenverletzung	491
cc)	Augenlidverletzung	491
dd)	Nasenverletzungen	492
ee)	Nasenbeinfraktur	494
ff)	Nasenbeintrümmerfraktur	497
gg)	Jochbeinverletzung	497
hh)	Wangenverletzung	498
ii)	Oberlippenverletzung	500
jj)	Unterslippenverletzung	501
kk)	Mundverletzung	501
ll)	Sonstige Gesichtsverletzungen	503
i)	Augenverletzungen	511
aa)	Augenverletzung, leichte	511
bb)	Augenverletzung, schwere	513
cc)	Teilerblindung (ein Auge)	519
dd)	Totalerblindung (beide Augen)	524
j)	Gehörschädigung/Ohrverletzung	527
k)	Zahnverletzungen	535
aa)	Zahnschmerzen und Zahnverletzungen	535
bb)	Zahnfrakturen	550
cc)	Zahnwurzelverletzungen	552
dd)	Zahnverlust (bis zu 2 Zähne)	553
ee)	Zahnverlust (mehr als 2 Zähne)	557
l)	Zungenverletzungen	559
m)	Stimmbandverletzungen	560
n)	Kieferverletzungen	562
aa)	Unterkieferverletzungen	562
bb)	Unterkieferfrakturen	564
cc)	Oberkieferverletzungen	567
dd)	Oberkieferfrakturen	567
ee)	Kieferverletzungen, sonstige	568
o)	Kopfverletzungen, sonstige	569
2.	Halsbereich (ohne HWS)	572
a)	Halsschlagaderverletzungen	572
b)	Sonstige Halsverletzungen (ohne HWS)	572
3.	Schulterbereich und Schlüsselbein	575
a)	Schulterverletzungen	575
b)	Schulter- und Schulterblattfrakturen	587
c)	Schlüsselbeinverletzungen	589
d)	Schlüsselbeinfrakturen	590
4.	Oberarm, Ellenbogen und Unterarm	593
a)	Oberarmverletzungen	593
b)	Oberarmfrakturen	596
c)	Schwere Oberarmfrakturen	602
d)	Oberarmamputationen	604
e)	Ellenbogenverletzungen	605
f)	Ellenbogenfrakturen	608
g)	Unterarmverletzungen	612
h)	Inkomplette Unterarmfrakturen	616
i)	Komplette Unterarmfrakturen	621
j)	Schwere Unterarmfrakturen	623
k)	Unterarmamputationen	627
l)	Sonstige Armverletzungen	627
5.	Handgelenk, Hände und Finger	631
a)	Handgelenkverletzungen	631
b)	Handgelenkfrakturen	634

c)	Schwere Handgelenkfrakturen	635
d)	Handverletzungen	637
e)	Handfrakturen	643
f)	Schwere Handfrakturen	645
g)	Handverlust und Handamputation	646
h)	Fingerverletzungen	646
i)	Fingerfrakturen	651
j)	Schwere Fingerfrakturen	652
k)	Fingerverlust und Fingergliedverlust	653
6.	Brust, Brustkorb, Herz und Lunge	654
a)	Brustverletzungen	654
b)	Brustamputation (weibliche)	659
c)	Brustbeinfraktur	661
d)	Rippenfraktur	663
e)	Brustkorbtrauma (Thoraxverletzungen)	664
f)	Lungenverletzungen ohne Pneumothorax	667
g)	Pneumothoraxverletzungen	668
h)	Herzverletzungen	669
7.	Wirbelsäule und Querschnittslähmungen	671
a)	Wirbelsäulenverletzungen	671
b)	Bandscheibenverletzungen	677
c)	Wirbelkörperverletzungen	680
d)	Wirbelkörperfrakturen	681
e)	Wirbelfrakturen	689
f)	Schwere Wirbelfrakturen	693
g)	Querschnittslähmungen	695
h)	Paraplegien	700
i)	Tetraplegien	707
j)	sonstige Rücken- und Rückenmarkverletzungen	713
8.	Bauchhöhle und Organe des Bauchraumes	716
a)	Bauchverletzungen und Bauchtraumata	716
b)	Magenverletzungen und	720
c)	Darmverletzungen	721
d)	Bauchspeicheldrüsenverletzungen	725
e)	Gallenblasenverletzungen	726
f)	Harnblasenverletzungen	728
g)	Milzverletzungen und Milzverlust	729
h)	Leberverletzungen	730
i)	Nierenverletzungen und Nierenverlust	732
j)	Sonstige Verletzungen	735
9.	Beckenbereich und Hüftgelenke	735
a)	Beckenverletzungen	735
b)	Beckenfrakturen	736
c)	Beckenringfrakturen	738
d)	Beidseitige Becken- und Beckenringfrakturen	740
e)	Schwere Beckenfrakturen	740
f)	Schambeinverletzungen und Schambeinfrakturen	742
g)	Hüftgelenkverletzungen	743
h)	Hüftfrakturen und Hüftgelenkfrakturen	750
10.	Genitalien, Harnröhre, After und Gesäß	753
a)	Gesäßverletzungen	753
b)	Afterschließmuskelverletzungen	754
c)	Harninkontinenz	754
d)	Harnröhren- und Harnleiterverletzungen	754
e)	Penisverletzungen	755
f)	Hodenverletzung, Zeugungsunfähigkeit, Ejakulations- und Sexualfunktionsstörungen	757
g)	Gebärmutterverletzungen und Totaloperationen	759
h)	Eileiterverletzungen	760
i)	Scheidenverletzungen	761
j)	Sterilisationen	762
k)	Sonstige Verletzungen im Gesäß- und Genitalbereich	762

11. Oberschenkel, Kniegelenke und Unterschenkel	765
a) Oberschenkelverletzungen	765
b) Oberschenkelfrakturen	770
c) Schwere Oberschenkelfrakturen	779
d) Oberschenkelamputationen	784
e) Knieverletzungen	788
f) Kniebänderverletzungen	799
g) Kniescheibenverletzungen und Kniefrakturen	804
h) Meniskusverletzungen	806
i) Schwere Knieverletzungen	808
j) Unterschenkelverletzungen	813
k) Inkomplette Unterschenkelfrakturen	818
l) Komplette Unterschenkelfrakturen	824
m) Schwere Unterschenkelfrakturen	827
n) Unterschenkelamputationen	840
o) Sonstige Beinverletzungen	844
12. Sprunggelenke und Füße	849
a) Fußgelenk- bzw. Sprunggelenkverletzungen	849
b) Fußgelenk- bzw. Sprunggelenkfrakturen	851
c) Schwere Fußgelenk- bzw. Sprunggelenkverletzungen	856
d) Fußverletzungen	861
e) Fußfrakturen	866
f) Schwere Fußfrakturen	868
g) Fußamputationen	871
h) Knöchelverletzungen und Knöchelfrakturen	873
i) Zehenverletzungen	876
j) Zehenfrakturen	877
k) Zehenverlust und Zehengliedverlust	877
B. Entscheidungen: Alltägliche Verletzungen	879
1. Bagatellverletzungen ohne Schmerzensgeld	879
2. Blutergüsse	884
3. HWS-Syndrom und andere HWS-Verletzungen	885
a) HWS bis 250 EUR	885
b) HWS 251 – 500 EUR	900
c) HWS 501 – 1.000 EUR	908
d) HWS 1.001 – 2.000 EUR	919
e) HWS über 2.000 EUR	927
4. Platzwunden	941
5. Prellungen	943
6. Quetschwunden	960
7. Schnittwunden	961
8. Schürfwunden	964
9. Stauchungen	965
10. Verspannungen und Zerrungen	966
a) Verspannungen	966
b) Zerrungen	966
C. Entscheidungen: Besondere Verletzungen und Verletzungsfolgen	967
1. Aids	967
2. Corona/SARS-CoV-2	969
3. Anfallsleiden und Epilepsie	976
4. Posttraumatische Belastungsstörungen, Ängste und andere psychische Beeinträchtigungen	983
5. Apallisches Syndrom/Verlust der Empfindungsfähigkeit	1014
6. Beschmutzungen, Rauchbelästigung und Ruhestörung	1018
a) Beschmutzung	1018
b) Emissionsfolge- und insbes. Rauchbelästigungen	1019
c) Ruhestörungen	1020
7. Entstellungen und entstellende Narben	1020
8. Fernwirkungsschäden und Schock	1022
a) Fernwirkungsschäden	1023

b) Miterleben des Todes (eines nahen Angehörigen)	1026
c) Schock	1030
9. Durch Tiere hervorgerufene Verletzungen	1035
a) Tierbissverletzungen	1035
b) Sonstige durch Tiere hervorgerufene Verletzungen	1045
10. Persönlichkeitsrechtsverletzungen	1050
a) Persönlichkeitsrechtsverletzung Datenschutz	1051
aa) Datenerhebung	1051
bb) Datenverarbeitung	1051
cc) Datenweiterleitung oder Datenverbreitung	1054
dd) Datenzugriff, Datenleck, Scraping	1064
ee) Datenlöschung	1074
ff) Datenauskunft	1076
gg) Datenschutzverstoß iVm Schufa ua Auskunfteien	1080
hh) Datenschutzverstoß iVm Social Media-Nutzerkonten	1084
ii) Datenschutzverstoß iVm SPAM-/Werbemails und Cold Calls	1090
jj) Datenschutzverstoß iVm beruflicher Schweigepflicht	1091
kk) Datenschutzverstoß durch heimliche Überwachung/Videoaufnahmen	1093
ll) Datenschutzverletzung, sonstige	1094
b) Persönlichkeitsrechtsverletzung Ehe	1096
c) Persönlichkeitsrechtsverletzung Ehre	1097
d) Persönlichkeitsrechtsverletzung Freiheit	1117
e) Persönlichkeitsrechtsverletzung Recht am eigenen Bild	1126
f) Persönlichkeitsrechtsverletzung Mobbing	1140
g) Persönlichkeitsrechtsverletzung Telefonterror und Stalking	1150
h) Persönlichkeitsrechtsverletzung AGG	1150
i) Persönlichkeitsrechtsverletzung sonstige	1163
11. Polytrauma	1176
12. Schuss- und Stichverletzungen	1199
a) Schussverletzungen	1199
b) Stichverletzungen	1202
13. Verletzungen im Zusammenhang mit Schwangerschaft	1204
a) Ungewollte Schwangerschaft	1204
b) Tod der Leibesfrucht	1206
c) Kaiserschnitt	1206
d) Schwangerschaftsbeeinträchtigung	1207
e) Sonstige Verletzungen im Zusammenhang mit Schwa.	1208
14. Urlaub, Festtage und Prüfungen	1210
a) Urlaubsvereitelung und Urlaubsbeeinträchtigung	1210
b) Festtagsbeeinträchtigung	1210
c) Prüfungsbeeinträchtigung	1211
15. Verätzungen, Verbrennungen und Erfrierungen	1211
a) Verätzungen	1211
b) Verbrennungen	1213
c) Erfrierungen	1222
16. Vergewaltigung und Sexualmissbrauch	1222
17. Vergiftungen und Infektionen	1238
18. Verletzungen mit Todesfolge	1247
19. Vorsätzliche Körperverletzungen	1264
20. Elektrotraumata und Strahlungsschäden	1287
21. Dekubitus	1288
22. Schmerzensgeld aufgrund von Amtspflichtverletzungen	1290
23. Verletzungen infolge von Tätowierungen und Piercing	1291
24. Behandlungsverzögerungen und Heilungsverzögerungen	1295
25. Sonstige Verletzungen	1309
D. Hinterbliebenengeld	1333